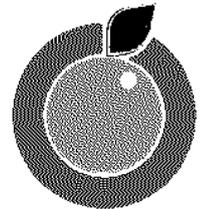


Pflanzenschutz - Warndienst Bodensee

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau
des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreis am KOB-Bavendorf



Obstbau

Info Nr. 4 KFF/KEF in Kirschen

Dienstag, 06.06.23

Die Einschätzung der Erntetermine, abgefragt bei Süßkirschenzüchtern fällt sehr unterschiedlich aus. Frostbedingte Behangunterschiede erschweren verbindliche Aussagen. In einer frühen Lage wird bereits die Sorte Georgia geerntet. In einer mittleren Lage steht Burlat ab dem Wochenende zur Ernte an. Mit der Ernte der Hauptsorte Kordia wird zwischen dem 20. Juni und 05. Juli gerechnet.

Situation:

- Der Flug der Kirschfruchtfliege (KFF) begann Ende Mai und ist in unbehandelten Beständen auf anhaltend hohem Niveau.
- Der Flug der Kirschessigfliege (KEF) ist im Vergleich zu den Vorjahren eher gering. Die Eiablagebedingungen werden auch nach Prognosemodell SIMKEF als ungünstig eingestuft. Trotzdem waren am Probenahmetag Mo., 05.06. drei von fünf Proben befallen. Hierzu zählen Burlat, Georgia und Sommertime. Die beiden letztgenannten Proben waren noch im Umfärben auf gelbrot.

Maßnahmen:

- Wo noch nicht geschehen, umgehend die Außennetze schließen.
- Führen Sie mehrmals pro Woche Fallenkontrollen auf Fliegen und Fruchtkontrollen auf Eiablagen durch (Lupe).
- Wählen Sie ab Erntebeginn kurze Ernteintervalle und beernten Sie die Bestände **vollständig**.
- Das Erntegut sollte gekühlt gelagert und transportiert werden, der Verkauf möglichst zügig erfolgen.
- Mulchen Sie regelmäßig. Halten Sie Außennetze im geschützten Anbau möglichst dicht geschlossen.

Produktpalette:

- **Mospilan SG:** Blattlauswirkung auch zur Vorbereitung des Einsatzes von Exirel/SpinTor; kostengünstig; regenbeständig; Wirkung auf Larven der KEF; gute Wirkung auf (junge) Larven der KFF.
- **SpinTor:** kurze Wartezeit; Rückstandsverhalten positiv; Wirkung auf Adulte und Nebenwirkung auf Larven der KEF; unzureichende Wirkung gegen KFF; kostenintensiv; wenig regenbeständig!
- **Exirel:** Regenbeständig; gute Wirkung auf Adulte und Larven der KEF; gute Wirkung auf Adulte der KFF; Rückstandsbildung! Kostenintensiv.
- **Karate Zeon:** Zur Regulierung von Wanzen nach Art. 53 zugelassen; ZeN: Blattlauswirkung, mittlere Wirkung auf Adulte und Larven der KEF; Teilwirkung auf Adulte der KFF; kurze Wirkungsdauer/ingeschränkte Wirkung bei hohen Temperaturen, schädlich für Nützlinge! Kostengünstig. Extreme Abstandsauflage zu Oberflächengewässern (NW607 – 1) von 50 m bei 95 %!

Zugelassene PSM Kirschen (Notfallzulassung nach Art. 53 EU-VO 1107/2009 in Verbindung mit § 29 PflSchG sowie Ausweitung des Geltungsbereiches von Zulassungen auf geringfügige Verwendung nach Art. 51 EU-VO 1007/2009)

| Handelsname | Zulassung nach Art. | Kultur | max. Anz. Beh. | Aufwandmenge (pro ha und m Kh) | WZ in Tage | Bienenschutz | Gewässerabstand | Nebenwirkung Raubmilben |
|---|---------------------|----------------------|----------------|---|------------|--|---|---------------------------------|
| SpinTor | 53 | Süß- / Sauerkirschen | 2 | <u>0,075 l</u> (max. 2 x 0,15 l/ha/Jahr) | 5 | B1! | 90 % - 20 m | schwach schädigend |
| Exirel außerhalb W-Gebiet | 53 | | 2 | 0,375 l (max. 2 x 1,0 l/ha u. Jahr) | 7 | B1! | 50 % - 15 m; 75 % - 10 m; 90 % - 5 m | nicht schädigend |
| Exirel im W-Gebiet | 53 | | 1 | 0,375 l (max. 1 x 1,0 l/ha u. Jahr) | 7 | B1! | 50 % - 10 m; 75 % - 5 m; 90 % - 5 m | nicht schädigend |
| Produkte unter Ausnutzung der Nebenwirkung bei Regulierung der KFF/ Wanzen | | | | | | | | |
| Mospilan SG (Zulassung gegen KFF) | 51 | Süß- / Sauerkirschen | 2 | 0,125 kg | 7 | B4; in TM mit Azolen/ Netzmittel B1! | 50 % - 20 m; 75 % - 15 m; 90 % - 10 m | schonend bis schwach schädigend |
| Karate Zeon (Zulassung gegen Wanzen) | 53 WANZEN ! | | 1 | 0,0375 l (max. 0,075 l/ha u. Jahr) | 14 | B4; in TM mit Azolen B2 (min 250 l Wasser/ha) | <u>95 % - 50 m</u> | schädigend! |

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau/ Pflanzenschutzdienst des LRA Bodenseekreis

Tel.: 0751-7903-305 /-306; Mobil 0175-723 10 06 (Herr Trautmann); Fax 0751-7903-309. Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen.

**Empfehlung Süßkirschen, geschützter Anbau mit 2 - 3 Behandlungen: 21 Tage und 14 (10) Tage vor der Ernte
2x Mospilan SG, bei ersten Anzeichen von KEF umgehend Exirel-Einsatz bis 10 (7) Tage vor der Ernte.**

**Empfehlung Süß- und Sauerkirschen ohne Kulturschutz mit 3 - 5 Behandlungen: 21 und 14 (10) Tage vor der
Ernte 2x Mospilan SG, bei ersten Anzeichen von KEF-Befall umgehend Einsatz von 1-(2)x Exirel [(14) 10 (7)
Tage vor der Ernte]; ggf. 7 (5) Tage vor der Ernte Einsatz von SpinTor.**

Übergebietliche Pflanzenschutzberatung Obstbau/ Pflanzenschutzdienst des LRA Bodenseekreis

Tel.: 0751-7903-305 /-306; Mobil 0175-723 10 06 (Herr Trautmann); Fax 0751-7903-309. Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen.